

Dichtungsschäumen unter Einsatz der Hochdrucktechnik

Bei der Applikation von Dichtraupen, auch formed in-place foam gaskets (FIPFG) genannt, werden bisher fast ausschließlich Niederdruck-Dosiermaschinen eingesetzt. Mit speziell angepasster Maschinentechnik kommen die Spezialisten für Hochdruck-Dosierung der Hennecke GmbH Verarbeitern entgegen, die bei der Herstellung von FIPFGs verschiedene Prozessschritte effektiv und unter Berücksichtigung einer synchronisierten Zykluszeit kombinieren möchten.

Der Einsatz von Niederdruck-Dosiermaschinen bei der Applikation von Dichtraupen hängt in erster Linie mit den – speziell in diesem Anwendungsbereich – geforderten geringen Austragsleistungen unterhalb von 5 g/s zusammen. Die Herstellung im Niederdruck-Verfahren bringt allerdings verschiedene Nachteile mit sich. So müssen Niederdruck-Mischköpfe regelmäßig mit Spülmitteln gereinigt werden. Um eine lange Verarbeitungszeit zu ermöglichen, müssen die PUR-Systeme zudem schwach reaktiv eingestellt werden, was wiederum zu langen Aushärtezeiten führt. Wesentlich effektiver ist der Einsatz von hochreaktiven Systemen. So können die Zykluszeiten verschiedener Fertigungsschritte synchronisiert und damit unmittelbar miteinander kombiniert werden. Mit einer Polyurethan-Hochdruck-Dosiermaschine vom Typ MICROLINE, dem Kleinstmengenmischkopf MT-6 und einer Austragsleistung von lediglich 4,5 g/s konnte Hennecke die Gasket-Applikation auf ein Türmodul innerhalb der Zykluszeit der Spritzgussproduktion realisieren. Mit dieser innovativen Technologie können Anwender ein weites Spektrum der bekannten FIPFG-Anwendungen abdecken. Damit stellt die Applikation von Dichtraupen unter Verwendung der Hochdruck-Technologie weit mehr als eine bloße Alternative zur Niederdruck-Technik dar. Insbesondere dann, wenn eine Kombination verschiedener Verfahren erforderlich oder gewünscht ist.

Weitere Informationen zur Hennecke GmbH

Basierend auf über 60-jähriger Erfahrung sowie einem beachtlichem Jahresetat im Bereich Forschung und Entwicklung produziert die Hennecke GmbH Maschinen, Anlagen und Systeme für sämtliche PUR-Kerntechnologien. Das Lieferprogramm des Unternehmens umfasst Hochdruck-Dosiermaschinen, Mischköpfe, Elastomer-, Formteil-, Kühlmöbel-, Sandwich-, Blockschaum- und Recycling-Anlagen sowie Werkzeugträger, Tanklager und periphere Aggregate. Kein Wunder also, dass der Spezialist für Polyurethan-Technologie auf dem Weltmarkt einer der Anbieter mit dem breitesten Anlagenspektrum und der meisten Erfahrung ist.

Weitere Informationen und Pressekontakt

Abteilung Marketing & Communication

Frau Stefanie Geiger

Telefon +49 2241 339 266
Telefax +49 2241 339 974
E-Mail stefanie.geiger@hennecke.com

www.hennecke.com/news

Hennecke GmbH

Birlinghovener Straße 30
D-53757 Sankt Augustin

Telefon +49 2241 339 0
Telefax +49 2241 339 204
E-Mail info@hennecke.com

www.hennecke.com